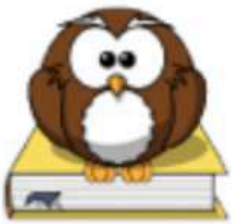
Diese Geschichte wird Ihnen von Ririro.com/de kostenlos zur Verfügung gestellt. Unser Ziel ist es, allen Kindern auf der Welt freien Zugang zu einer Vielzahl von Geschichten zu ermöglichen. Die Geschichten können online gelesen, heruntergeladen und ausgedruckt werden und decken ein breites Spektrum an Themen ab, darunter Tiere, Fantasie, Wissenschaft, Geschichte, verschiedene Kulturen und vieles mehr.

Unterstützen Sie unsere Mission, indem Sie unsere Website teilen. Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen!

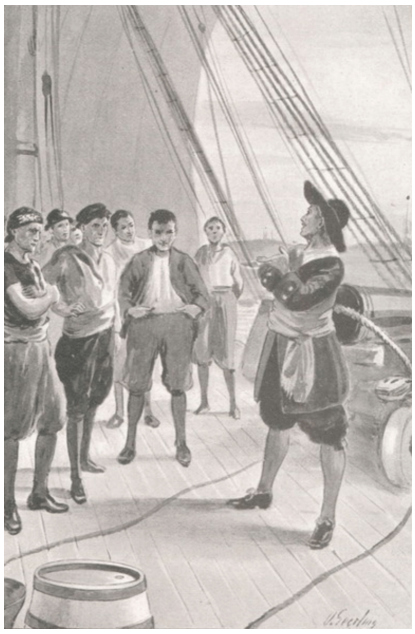


Ririro

PHANTASIE IST WICHTIGER ALS WISSEN

Ririro

Der Fliegende Holländer



Der Sturm wütete im Hafen. Die hohen Wellen krachten in das einzige Schiff, das am Dock festgemacht war. Die gesamte Crew ging unter Deck und versuchte sich zu schützen. Nur der große, zähe Kapitän blieb an Deck. Er war wütend, sehr, sehr wütend. Er musste die Abfahrt bereits um einige Tage nach hinten verschieben und nun würde ihn ein Sturm wieder davon abhalten den Hafen zu verlassen? Das würde nicht passieren! Er hatte die Weltmeere schon unter schlimmeren Umständen besegelt.

Der Kapitän ging zu seiner Crew und brüllte: "Morgen segeln wir, egal ob bei Regen oder Sonnenschein!" Und obwohl die Crew ihrem Kapitän vertraute, klang das doch ziemlich gefährlich. Aber niemand traute sich etwas zu sagen. Nur der Bootsmann räusperte sich und sagte: "Ähm, Kapitän? Morgen ist Ostern und dann dürfen wir doch nicht losfahren?" Der Kapitän zögerte eine Minute, aber dann schlug er mit der Faust auf den Tisch und schrie: "Ich entscheide, wann wir abfahren! Weder ein Sturm, noch Ostern werden das für mich entscheiden! Macht alles bereit für eine direkte Abfahrt

morgen früh." Und dann zog er sich fluchend in seine Kabine zurück.

Am nächsten Morgen war der Sturm noch stärker geworden, aber der Kapitän war entschlossen loszusegeln. Die Crew hatte ihre Zweifel, aber sie vertrauten ihrem Kapitän auch. Sie setzten die Segel und holten den Anker ein. Ein anderer Kapitän kam rüber, um zu fragen, ob sie wirklich so verrückt waren, an Ostern und bei dem Sturm loszusegeln. Der Kapitän antwortete: "Ich entscheide, wann wir abfahren und wir fahren jetzt! Auch wenn wir bis in alle Ewigkeit segeln werden, wir segeln!" Und damit war das letzte Wort gesagt.

Als die letzten Befehle des Kapitäns verklangen, geschah etwas Merkwürdiges. Alle Segler waren erstaunt und standen still. Auch der Bootsmann und selbst der Kapitän standen am Platz. Aber auch wenn niemand sich bewegte, bewegte sich das Schiff und segelte aus dem Hafen. Die Menschen im Hafen waren erstaunt, als die sahen, wie das Schiff davon segelte. Die letzten Worte des Kapitäns wurden von der Menge wiederholt. "Auch wenn wir bis in alle Ewigkeit segeln, wir segeln!" Irgendwas an diesen Worten wirkte düster und alle standen nervös dort und beobachteten wie das Schiff kleiner und kleiner wurde. Plötzlich wurden die weißen Segel feuerrot und Schiffsrumpf sah aus, als wäre er verbrannt. "Das Schiff hat sich in ein Geisterschiff verwandelt," flüsterten die Menschen einander zu, als sie nach Hause zurückkehrten.

Eine lange, lange Zeit hörte man nichts über das Geisterschiff. Es legte in keinem Hafen an und kam auch nicht nach Hause. Also vermuteten die Menschen, dass es Schiffbruch erlitten hat, aber es wurde kein Schiffswrack gefunden. Das Geisterschiff geriet in Vergessenheit, bis etwas ganz Merkwürdiges geschah. Ein Schiff, das auf seinem Weg zurück nach Holland war, sah ein Schiff mit feuerroten Segeln und einem verbrannten Rumpf am Kap der Guten Hoffnung. Es gab keine Bewegung auf dem Schiff, aber es fuhr trotzdem mit hoher Geschwindigkeit. Als die Crew des anderen Schiffs begann, diese Geschichte zuhause zu erzählen, glaubte ihnen keiner.



Aber über die nächsten Monate gab es mehr und mehr Berichte über dieses bemerkenswerte Schiff. Kapitäne hatten Angst am Cap der Guten Hoffnung vorbeizufahren und die Crew war schwer zu finden. Aber dann machte sich ein mutiger Kapitän auf, um die Situation zu untersuchen. Und tatsächlich sah er das Geisterschiff am Kap der Guten Hoffnung. Er konnte seinen Augen nicht trauen und versuchte sich selbst zu überreden, dass es nur ein Mythos sei. Und dann kam das Geisterschiff direkt auf sie zu gesegelt! Die Crew begann verzweifelt zu schreien, aber es war zu spät. Das Geisterschiff segelte direkt durch sie hindurch.

Aber alles, was die Crew bemerkte, war nur ein eiskalter Windstoß.

Der mutige Kapitän war verblüfft. "Das Schiff war ein Holländer. Es hatte eine holländische Flagge," war das Einzige, was er flüstern konnte. "Ja, der fliegende Holländer," sagte jemand anderes. Und von diesem Moment an war das Geisterschiff als der Fliegende Holländer bekannt. Niemand weiß, ob der Fliegende Holländer seinen Frieden gefunden hat. Das Schiff wurde seit vielen Jahren nicht mehr gesichtet, also könnte das möglich sein. Lasst es und für die Crew hoffen, dass es so ist, denn nichts ist so schlimm wie die Weltmeere für immer zu besegeln und niemals anlegen zu können.